

Begegnung

Mein erstes Tischtennisturnier

Seit einem halben Jahr trainiert Fotograf Sasi Subramaniam beim Tischtennisclub Glarus. Vor einer Woche bestritt er in Wiesbaden-Biebrich sein erstes Turnier. Mit seinem Spielniveau ist er aber noch nicht zufrieden – was ihn anspornt, weiter zu trainieren.

Sasi Subramaniam

Der Tischtennisclub Glarus war am vergangenen Wochenende im deutschen Wiesbaden-Biebrich zu Gast, wo er am Tischtennis-Turnier der Wiesbadener Partnerstädte teilnahm, zu denen auch Glarus gehört. Als Neumitglied beim Glarner Tischtennisclub freute ich mich, ebenfalls mit dabei zu sein. Die perfekte Gelegenheit, um mein Können nach rund sechsmonatigem Training unter Beweis zu stellen.

Auch wenn das zweitägige Turnier mit meinen Glarner Tischtenniskollegen jede Menge Spass bereitete, war ich mit meiner Leistung als Spieler nicht zufrieden. Doch vor allem war ich enttäuscht über mein Spielniveau. Dieses Gefühl hatte ich auch, als ich den Studiengang Fotografie am MAZ in Luzern anging. Damals sagte Dozent Andri Pol zu mir: «Das Erfolgsrezept der Fotografie ist das Machen, Machen und nochmals Machen.» Pols Aussage hat mich in der Fotografie stets motiviert und dahin gebracht, wo ich heute stehe. Im Tischtennis-sport wird sie mich bestimmt auch weiterbringen.

Zwei meiner Glarner Klubkollegen lief es am Turnier viel besser als mir. Patrik Hauser Beim gewann beim gemischten Doppelspiel den 1. Platz und Ivan Bütler den 3. Rang.

Zum Turnier eingeladen hatte der Verein TTC Rot-Weiss 1921 Biebrich zusammen mit den Stadtbehörden. Die Teilnehmenden kamen aus Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg, Görlitz, Glarus, Fondettes (Frankreich) und Terrasson (Frankreich).



Bild:Volker Watschounek/ Wiesbaden | lebt!

